

Ivoclar Academy Zahntechnik

Veranstaltungen,
Workshops &
Webinare

2023

Making People Smile

Lifelong learning

Mit diesem Slogan identifizieren wir uns Tag für Tag.

Denn gerade für uns Dentalspezialistinnen und Dentalspezialisten verändert sich die Welt rasant. Der technologische Wandel war nie schneller und erfordert von uns, die Kenntnisse und Fertigkeiten über neue Materialien, Systeme und Behandlungsmethoden kontinuierlich anzupassen. Unsere Fachexpertinnen und Fachexperten möchten Sie mit ihren neuen Kursen dabei unterstützen, den Fortschritt, besonders in der digitalen Zahnheilkunde, zu begleiten.

Highlights in dieser Broschüre: In drei „Modern Dentistry“ Veranstaltungen zeigen Top Referentinnen und Referenten aus Praxis, Labor und Universität moderne Therapiekonzepte sowohl für die Vollkeramik als auch die digitale Prothese und deren Umsetzung. Auch hier haben wir das Lächeln integriert - lassen Sie sich überraschen!

Regionale Veranstaltungen unter dem Titel „Erfolgreich mit oder durch Vollkeramik und Zirkonoxid“ zeigen, was wirklich wichtig ist für Ihre Arbeit mit vollkeramischen Restaurationen: Von der Patientengewinnung über die Präparation und der Fertigung bis zur Befestigung und Abrechnung.

Ein spannendes Thema ist auch die „digitale Prothese“. Hierfür haben wir Referentenpaare aus Zahnmedizin und Zahntechnik für Sie gewinnen können. In der praktischen Ausbildung haben wir neben Oliver Brix (Master-Curriculum) auch Shigeo Kataoka sowie unsere Top Referentinnen und Referenten mit ihren sehr besonderen und aktuellen Weiterbildungskursen für Sie in Deutschland. Außerdem freuen sich unsere neuen Spezialistinnen und Spezialisten - Michaela von Keutz, Andi Ahlers und Sebastian Palm - Sie mit sehr interessanten Themen zu begeistern.

Melden Sie sich gleich für unseren Newsletter an, es wird auch immer zusätzliche Weiterbildungsangebote geben!

Jetzt NEU – der jeweilige QR Code: Lernen Sie hier u.a. neben unseren Fachexpertinnen und Fachexperten auch deren Kursinhalte kennen.

Viel Spaß beim Lesen!



Carsten Schilling
Manager Professional Services Labside



Willkommen in der Ivoclar Academy!

Wir begrüßen Sie zu unseren Kursen,
Workshops und Vorträgen 2023

In den folgenden Texten der vorliegenden Broschüre gelten
sämtliche Personenbezeichnungen gleichermaßen für alle
existierende Geschlechter (m/w/d).

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Unsere Referenten 2023 | 8 |
| Terminübersicht | 12 |
| Master-Curriculum | 14 |
| Master-Kurse | 18 |
| Klassische Zahntechnik System-Kurse | 38 |
| CAD/CAM Zahntechnik System-Kurse | 46 |
| Anmeldung | 62 |
| Anfahrt | 63 |
| Hotelunterbringung | 64 |



Your Education, Your Way

Das ICDE wird zur Ivoclar Academy. Was das für Sie bedeutet?

Neben den beliebten Präsenzveranstaltungen haben wir in den letzten Jahren auch online einiges auf die Beine gestellt. Mit der Ivoclar Academy wird aus allen Weiterbildungsangeboten der Ivoclar Ihre individuelle Wissensplattform.

Internationale Dentalexperten präsentieren Ihnen hier ihr Wissen – praxisorientiert und topaktuell. Neben bewährten Präsenzkursen bieten wir Ihnen auch innovative Online-Trainings. Sie können aber jetzt auch auf Trainings anderer Ivoclar Standorten zugreifen.

Sie haben die Wahl: Bilden Sie sich weiter – wann, wo und wie es Ihren Bedürfnissen entspricht.

Was erwartet Sie in der Ivoclar Academy?

Erstklassige Fortbildungen für Praxis und Labor

Wir bieten Fortbildungskurse und -inhalte speziell für Zahnärzte, Dentalhygieniker und Zahntechniker. Vom Berufseinsteiger bis zum Experten: In der Ivoclar Academy finden Sie geballtes Know-how für die Themen, die Sie beschäftigen!

Erweitern Sie Ihr Wissen – wann, wo und wie Sie wollen

Nutzen Sie in der Ivoclar Academy verschiedenste Weiterbildungen und zwar ganz nach Ihren Bedürfnissen. Egal ob zu Hause, in der Praxis, im Labor oder auch unterwegs. Auch das Buchen von Präsenzveranstaltungen ist auf unserer Online-Plattform ein Kinderspiel.

Fortbildung nach Maß

Wir wissen, dass Menschen auf unterschiedliche Art und Weise lernen. Deshalb bieten wir in der Ivoclar Academy verschiedenste Inhalte und Kurse an: von Fachartikeln und Publikationen bis hin zu On-Demand-Videos, interaktiven Webinaren und Präsenzveranstaltungen – ganz nach Ihren Bedürfnissen und Vorlieben. Unser globales Expertenteam freut sich auf Sie!



Wir stellen vor: Unsere Referenten 2023



Oliver Brix

Selbständig mit eigenem Labor in Bad Homburg. Internationaler Referent und Autor der Bücher „Das Einmaleins der Ästhetik“ und „Faszination Vollkeramik“.



Andreas Kunz

Selbständiger Zahntechnikermeister mit eigenem Labor in Berlin. Zertifizierter Trainer (IHK) nach ISO 17024.



Bastian Wagner

Selbständiger Zahntechnikermeister in Mindelheim. Schwerpunkte sind Ästhetik & Funktion, Vollkeramik und Implantologie.



Oliver Morhofer

Zahntechnikermeister mit eigenem Labor in Recklinghausen. Zertifiziertes Referenzlabor für Implantatprothetik.



Annette von Hajmasy

Zahntechnikermeisterin mit eigenem Labor in Laufenburg. Spezialistin im Bereich Composite.



Uwe Koch

Geschäftsführer GO-ZAKK, Willich. Referent für Seminare mit Schwerpunkt Labormanagement, sowie BEL und BEB-Abrechnung.



Carola Wohlgenannt

Selbständige Zahntechnikerin im Team Wohlgenannt Zahntechnik OG in Dornbirn / Österreich. Referentin für Vollkeramik.



Shigeo Kataoka

Internationaler Referent. Inhaber des Osaka Ceramic Centers, Kataoka Ceramics und Osseo Integration Implantat Laboratory. Autor diverser Fachartikel.



Peter Hecker

Zahntechnikermeister mit eigenem Labor in Duisburg. Referent zum Thema Vollkeramik.



Gunther Seubert

Selbständiger Zahntechnikermeister in Durmersheim. Autor diverser Fachbücher, Jurymitglied des int. Wettbewerbs um den Okklusalen Kompass.



Doris Kuster-Wohlgenannt

Internationale Trainerin für abnehmbare Prothetik. Selbständig im Team Wohlgenannt Zahntechnik OG in Dornbirn, Österreich.



Michaela von Keutz

Referentin für analoge und digitale Zahntechnik. Spezialgebiet Okklusion, 3Shape Master Trainerin, Dental Business Coaching.



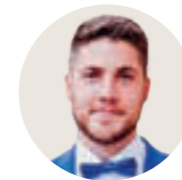
Sascha Hein

Selbständiger Zahntechnikermeister mit eigenem Labor in Bad Wörishofen.



Simon Stroh

Selbständiger Zahntechnikermeister in Eppelheim. Themenschwerpunkt sind vollkeramische Restaurationen.



Sebastian Palm

Selbständiger Zahntechnikermeister mit eigenem Labor in Hofgeismar.



Jan-Holger Bellmann

Zahntechnikermeister mit eigenem Labor in Rastede. Referent rund um das Thema Vollkeramik.

Wir stellen vor: Unsere Referenten 2023



Carsten Schilling

Zahntechniker, Manager Professional Services Labside Ivoclar Vivadent.



Andreas Ahlers

Gründer und Inhaber der Firma CAM-Dental, PrograMill/DS CAM-Experte.



Dr. Thomas Stock

Niedergelassener Zahnarzt in eigener Praxis in Isernhagen, Referent rund um das Thema Einsatz von Vollkeramik.



Loïc Schülé

CEO Denteo AG Zürich.
Referent Patienten-Experience.



Ingrid Honold

Selbständige Spezialistin für zahnärztliche Abrechnung, Praxisorganisation und Personaltraining.

Was wir außerdem bieten...*

- ✓ **Laborkurse**
Unsere Spezialisten kommen in Ihr Labor zur Einweisung und Fort- sowie Weiterbildung
- ✓ **Kurse für Meister- und Berufsschulen**
- ✓ **Summer School für Auszubildende**
- ✓ **Auslandskurse**
Kurse in europäischen Kurszentren der Ivoclar Academy
- ✓ **Anwendertreffen**
„Aus der Praxis – für die Praxis“
- ✓ **Vorträge in Laboren für Ihre Kunden**
Zahnmedizinische Fort- und Weiterbildungen sowie auch Einweisungen mit Zahnärzten und Abrechnungsprofis
- ✓ **Webinare**
Online Fortbildungen
- ✓ **Workshops**
Auch für clinical Kunden möglich

Lernen Sie uns kennen - Kundenausflüge mit Fort- und Weiterbildung in Ellwangen, Bürs und Liechtenstein mit Eventcharakter.



JETZT MEHR
FORTBILDUNGEN
ENTDECKEN!

Terminübersicht

| Termin | Ort | Kurstitel | Referent | Seite |
|--|---|--|--------------------------|-------|
| 28. - 29.04.2023 23. - 24.06.2023 22. - 23.09.2023 | Ellwangen | Faszination Vollkeramik Modul 1-3 | Oliver Brix | 13-15 |
| 24. - 25.02.2023 06. - 07.07.2023 05. - 06.10.2023 | Darmstadt Ellwangen Berlin | Das ultimative IPS e.max®-Erlebnis | Oliver Brix | 19 |
| 28. - 29.04.2023 13. - 14.10.2023 | Leiwien Ellwangen | SR Nexco® für alle Fälle Composite schichten, pressen, beherrschen | Annette von Hajmasy | 20 |
| 03. - 04.03.2023 08. - 09.09.2023 | Remscheid Erfurt | IPS e.max® - Ceram Naturgetreu in die Zukunft | Peter Hecker | 21 |
| 30.06. - 01.07.2023 22. - 23.09.2023 | Ellwangen Hamburg | Vom Digitalfoto zur richtigen Farbe mit eLAB® | Sascha Hein | 22 |
| 24.05.2023 29.11.2023 | Ellwangen Hamburg | „Tag der Abrechnung“ Zahntechnische Abrechnung | Uwe Koch | 23 |
| 05. - 06.05.2023 | Berlin | Die Front- und Seitenzahnimplantat-Krone verschraubt und zementiert | Andreas Kunz | 24 |
| 16. - 17.06.2023 | Ellwangen | Okklusaler Kompass in der Vollkeramik nach dem Picasso Konzept Picasso Posterior | Gunther Seubert | 26 |
| 22. - 23.09.2023 24. - 25.11.2023 | Ellwangen Darmstadt | Zirkonoxid Restaurationen Hochästhetisch, effizient & minimalinvasiv? | Simon Stroh | 27 |
| 07. - 08.07.2023 13. - 14.10.2023 | Berlin Leiwien | Adventure - Denture - Challenge | Doris Kuster-Wohlgenannt | 28 |
| 26. - 27.05.2023 20. - 21.10.2023 | Ellwangen Remscheid | IPS e.max® Ceram - How to be the right Value Hochästhetisch, effizient & minimalinvasiv? | Bastian Wagner | 29 |
| 21. - 22.04.2023 06. - 07.10.2023 24. - 25.11.2023 | Berlin Ellwangen Wachtberg | IPS e.max® Frontzahnästhetik Veneer neben Krone, transparent neben opak | Carola Wohlgenannt | 30 |
| 21. - 22.04.2023 17. - 18.11.2023 | Rastede Ellwangen | Natürliche Ästhetik Lithium-Disilikat oder Zirkoniumdioxid und IPS e.max® Ceram | Jan-Holger Bellmann | 31 |
| 22.02.2023 24.05.2023 21.06.2023 20.09.2023 08.11.2023 | Hamburg Hohen Neuendorf Wachtberg Dresden Ellwangen | Ivoclar Ivotion Workflow Tipps & Tricks im Umgang mit der 3Shape CAD Software | Michaela von Keutz | 32 |
| 12.05.2023 13.10.2023 | Hamburg Berlin | Vollkrone neben Veneer | Sebastian Palm | 34 |
| 08.02.2023 21.04.2023 26.05.2023 29.09.2023 08.11.2023 | Ellwangen Hamburg Dresden Darmstadt Wachtberg | DS CAM Kurs für Fortgeschrittene | Andreas Ahlers | 35 |

| Termin | Ort | Kurstitel | Referent | Seite |
|--|--|--|--|-------|
| 24. - 25.02.2023 10. - 11.11.2023 | Wachtberg Hamburg | IPS e.max® Krone trifft Veneer Optimale Ästhetik bei diffizilen klinischen Situationen | Oliver Morhofer | 36 |
| 24. - 25.04.2023 | Ellwangen | Vollkeramische Frontzahnkrone, Veneer und monolithische Seitenzahnkrone | Shigeo Kataoka | 37 |
| 22. - 23.02.2023 11. - 12.05.2023 27. - 28.06.2023 19. - 20.09.2023 28. - 29.11.2023 | Garbsen Ellwangen Berlin Bad Bocklet Hamburg | IPS e.max® Presstechnologie Innovationen für Ihre Ivoclar Presseinheit | Systemspezialist | 39 |
| 16.05.2023 25.10.2023 | Ellwangen Ellwangen | IPS e.max® Press Abutment Solutions | Systemspezialist | 40 |
| 25.04.2023 23.08.2023 05.10.2023 | Leipzig Remscheid München | IPS e.max® ZirCAD Prime und Prime Esthetic Vollkeramik neu definiert - Effiziente Ästhetik | Systemspezialist | 41 |
| 23.02.2023 03.05.2023 13.06.2023 30.08.2023 10.10.2023 | München Bad Bocklet Remscheid Hamburg Dresden | IPS e.max® ZirCAD und IPS e.max® Ceram Schichtkeramik auf Zirkon | Systemspezialist | 42 |
| 14. - 15.02.2023 26. - 27.09.2023 | Dresden Ellwangen | IPS Style® Ceram und IPS Style® Ceram One | Systemspezialist | 43 |
| 23. - 24.06.2023 22. - 23.11.2023 | Ellwangen Ellwangen | Totalprothetik SR Phonares® II und SR Phonares® II Typ | Systemspezialist | 44 |
| 03.05.2023 27.09.2023 11.10.2023 | Ellwangen Isernhagen Hohen Neuendorf | Kronen, Brücken, Inlay und Onlay im 3Shape Dental System Naturgetreue Optik leicht gemacht | Systemspezialist | 47 |
| Siehe Kursseite | Siehe Kursseite | Ivotion Denture | Systemspezialist | 48 |
| 14.06.2023 22.11.2023 | Isernhagen Isernhagen | Individuelle Abutments Single & Hybrid Teleskope und Stege im 3Shape Dental System | Systemspezialist | 50 |
| 15.02.2023 04.07.2023 08.11.2023 | Hamburg Ellwangen Hamburg | PrograScan und exocad Dental CAD Erstellung von Aligner- und Michigan-Schienen | Systemspezialist | 51 |
| Siehe Kursseite | Siehe Kursseite | Ivoclar Digital - Gestalten Sie Ihre digitale Zukunft | Systemspezialist | 53 |
| Termin auf Anfrage | | Ivoclar Digital Systemeinweisung | Systemspezialist | 54 |
| 31.05.2023 05.07.2023 27.09.2023 | Hamburg München Essen | Live Experience Symposium Modern Dentistry | Siehe Kursseite | 57-59 |
| 10.05.2023 16.06.2023 28.06.2023 13.09.2023 11.10.2023 15.11.2023 | Leipzig Frankfurt Münster Ellwangen Kassel Nürnberg | Erfolgreich durch oder mit Vollkeramik und Zirkonoxid? | Carsten Schilling, Dr. Thomas Stock, Abrechnungsprofi und Überraschungsgast | 60 |

Master-Curriculum Faszination Vollkeramik

Restaurationen aus Vollkeramik, die vom natürlichen Zahn nicht mehr zu unterscheiden sind, werden zunehmend seitens der Patienten als auch der Zahnärzte und Zahnärztinnen gefordert. Die Herausforderung, die Natur zu kopieren, farbliche Übereinstimmung zu erreichen und ästhetisch auf höchstem Niveau Restaurationen anzufertigen, ist ein sehr komplexes Thema. Dieses Master-Curriculum besteht aus drei Master-Kursen, die systematisch aufeinander aufbauen.

Zum Ende des Curriculums hat jeder Teilnehmer einen abgeschlossenen Fall aus den drei Fortbildungsmodulen. Der Referent ist ein Experte auf dem Gebiet der vollkeramischen Sanierungen und Anwender und Anwenderinnen des IPS e.max Systems der allerersten Stunde. Nach jedem Modul erhält der Teilnehmer eine Hausaufgabe, die er bis zum nächsten Master-Kurs vorbereitet und mitbringt.

Enthaltene Leistungen:

- Exklusives Kursmodell mit vorgefertigten Gerüsten
- Mittagessen und Getränke
- Gemeinsames Abendessen
- Exklusives Kurszertifikat



Master-Curriculum

Faszination Vollkeramik Modul 1

| | |
|----------|---|
| Termin | 28. - 29.04.2023 Ellwangen |
| Dauer | 1. Tag 09:00 – 18:00 Uhr 2. Tag 08:30 – 17:00 Uhr |
| Referent | Oliver Brix |
| Gebühr | EUR 3.999,- zzgl. MwSt. für alle drei Module (Module 1-3 können nur zusammen gebucht werden) |

Diagnostik und Fallplanung der angestrebten Rekonstruktion. Vorbereitung und Herangehensweise nach der Philosophie des „Innovative Dentaldesign Bad Homburg“.

Themenschwerpunkte

- Fallanalyse, Planung, Fotostatus und Auswertung
- Smile-Design
- Wax-up und seine Anwendungsmöglichkeiten
- Veredelung des duplierten Wax-up Modells durch Schnitz- und Kratztechnik
- Templates und Präparationshilfen für den Zahnarzt/-ärztin
- Weichgewebsmanagement bei Pontics und Implantaten 21,12
- Verkleben des Implantataufbaus 21
- Gerüstdesign
- Materialauswahl LS_2 vs. ZrO_2



Weitere Infos
und Anmeldung

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Faszination Vollkeramik Modul 2

Termin 23. – 24.06.2023 Ellwangen

Dauer 1. Tag 09:00 – 18:00 Uhr
2. Tag 08:30 – 17:00 Uhr

Referent Oliver Brix

Gebühr EUR 3.999,- zzgl. MwSt. für alle drei Module
(Module 1-3 können nur zusammen gebucht werden)

Anfertigung der oberen Frontzähne durch eine individuelle Schichttechnik. Kombination einer Implantatkrone, einer Brücke und zweier Veneers, nach dem Konzept von Oliver Brix.



Weitere Infos
und Anmeldung

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Faszination Vollkeramik Modul 3

Termin 22. – 23.09.2023 Ellwangen

Dauer 1. Tag 09:00 – 18:00 Uhr
2. Tag 08:30 – 17:00 Uhr

Referent Oliver Brix

Gebühr EUR 3.999,- zzgl. MwSt. für alle drei Module
(Module 1-3 können nur zusammen gebucht werden)

Seitenzahnversorgungen analog und digital, Fertigstellung der Sanierung mit anschließender Abschlussdiskussion.



Weitere Infos
und Anmeldung

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Themenschwerpunkte

- Ausarbeitung der ZrO₂-Gerüste & LS2-Kappe 13-21
- Herstellung von Veneers auf feuerfesten Stümpfen
- Übersicht der IPS e.max Ceram Massen und IPS e.max Ceram Power Massen
- Erstellung eines naturkonformen Schichtplanes
- Keramische Anfertigung der Front 13-23
- Verschiedene Brennparameter LS2 und ZrO₂
- Formgebung und Oberflächengestaltung

Themenschwerpunkte

- Anfertigung der Non-Prep Veneers 14, 24
- Ausarbeitung der IPS e.max CAD Kronen 15, 16, 25, 26 durch Strahltechnik
- Fertigstellung der UK-Seitenzähne
- Glanzbrände der Seitenzähne
- Glanzoptimierung der verschiedenen Materialien
- Verklebung der verschraubten Molarenkrone auf die Klebebasis
- Falldokumentationen und Besprechung

Master-Kurse

Das ultimative IPS e.max®-Erlebnis

| | |
|----------|--|
| Termin | 24. - 25.02.2023 Darmstadt 06. - 07.07.2023 Ellwangen 05. - 06.10.2023 Berlin |
| Dauer | 1. Tag: 09:00 - 17:30 Uhr 2. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr |
| Referent | Oliver Brix |
| Gebühr | EUR 1.150,- zzgl. MwSt. |



In diesem Master-Kurs werden die besonderen Möglichkeiten der Gerüstindividualisierung und Schichttechnik mit IPS e.max Ceram vorgestellt und umgesetzt. Die Kontrolle der Helligkeitswerte und der farblichen Effekte sind die Voraussetzung für eine perfekte Integration in das orale Umfeld.

Die Power Dentine und Power Schneiden helfen hierbei, natürlich wirkende Zähne und keine Kronen herzustellen. Dies ist das Ziel dieses Master-Kurses – erstellen von drei vollkeramischen Restaurationen (zwei Frontzähne und einen Molaren).

In allen Kurspreisen inkludiert

- Mittagessen und Getränke
- Gemeinsames Abendessen
- Exklusives Kursmodell

Themenschwerpunkte

- Möglichkeiten der Farbgestaltung – Steuerung von Absorption und Reflektion
- Individualisieren der Gerüste
- Erstellen von Farbmischungen, Einstellen des Helligkeitswertes und verschiedene Transluzenzen
- Naturkonforme Schichtung
- Interne farbliche Charakterisierung
- Formgebung und Oberflächentextur
- Individuelle Brandführung
- Anwendung der Maltechnik bei einem Molaren
- Abgerundet wird der Workshop durch Tipps und Tricks für eine rationelle und effektive Arbeitsweise zum Thema Ästhetik

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

SR Nexco® für alle Fälle

Termin 28. - 29.04.2023 Leiwen
13. - 14.10.2023 Ellwangen

Dauer 1. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr
2. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr

Referent ZTM Annette von Hajmasy

Gebühr EUR 750,- zzgl. MwSt.



Themenschwerpunkte

- Manuelle Schichttechnik in Anlehnung an das IPS e.max Farbsystem
- Überpressen eines Zirkon- oder Metallgerüstes
- Die Umgangsweise mit der SR Nexco Flask
- Richtiges Cut-back und farbliche Individualisierung
- Rekonstruktion der Gingiva-Anteile: schnell, sicher, natürlich
- Farbliche Angleichung SR Nexco an SR Phonares II

Composite schichten, pressen, beherrschen

Durch die Weiterentwicklung der Composites zu hochmodernen Verblendwerkstoffen, finden sie nicht nur in der klassischen Teleskoptechnik ihre Anwendung, sondern bieten auch in der Implantat-Technik vollkommen neue Möglichkeiten. Je größer der Umfang des Zahnersatzes, umso wichtiger sind vorherige Analyse und Planung mittels Wax-up. Mit der Presstechnik in Composite kann dieses Wax-up exakt in die definitive Verblendung auf dem Gerüstwerkstoff, egal ob Metall oder Zirkon, umgesetzt werden. Der Kurs beschäftigt sich daher mit drei wichtigen Grundelementen der Composite-Verblendtechnik:

1. Die Umsetzung des Wax-up in die definitive Verblendung
2. Die Umgangsweise mit den Gingiva-Massen
3. Die Farbübereinstimmung SR Nexco mit Ersatzzähnen / SR Phonares II



Hier geht's
zum Video

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

IPS e.max® Ceram Naturgetreu in die Zukunft

Termin 03. - 04.03.2023 Remscheid
08. - 09.09.2023 Erfurt

Dauer 1. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr
2. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr

Referent ZTM Peter Hecker

Gebühr EUR 800,- zzgl. MwSt.



Themenschwerpunkte

- Gerüstgestaltung
- Individualisierung der Gerüste
- Oberflächengestaltung und Politur der Kronen

Innerhalb von zwei Tagen werden drei Frontzahnkronen gefertigt. Die mitgebrachten Gerüste, entweder aus Zirkonium oder IPS e.max Press, werden mit IPS e.max Ceram verblendet. Bei der Herstellung der Kronen wird besonders auf die Form, die sich am vorhandenen Modell orientiert, sowie auf eine naturgetreue Schichtung Wert gelegt.

- Naturgetreue Frontzahnschichtung
- Die hervorragenden Materialeigenschaften und die unkomplizierte Verarbeitung werden ebenfalls hervorgehoben
- Brenntechnik

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Vom Digitalfoto zur richtigen Farbe mit eLAB®

Termin 30.06. - 01.07.2023 Ellwangen
22. - 23.09.2023 Hamburg

Dauer 1. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr
2. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr

Referent ZTM Sascha Hein

Gebühr EUR 1.150,- zzgl. MwSt.



Mit einem neuen Farbnahmesystem zur richtigen Farbe mit IPS e.max Ceram. Lernen Sie das System kennen, das die Farbnahme perfektioniert hat und wie Sie davon profitieren können, selbst wenn Sie bereits jeden Tag Zahnfarbe nehmen. Jeder hat sicherlich schon einmal die leidige Erfahrung gemacht, wie es sich anfühlt, wenn die Farbe des "oberen Einsers" einfach nicht stimmt.

Neuanfertigungen sind nicht nur kostspielig und frustrierend, sie stellen vor allem auch Konfliktpotential zwischen Labor und Praxis dar. Das eLAB System kombiniert moderne digitale Technologien mit handwerklichem Können, um einfacher bessere Ergebnisse zu erzielen.

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Themenschwerpunkte

- Farbnahme durch Digitalisierung anstatt Farbringen
- Objektive Farbkommunikation zwischen Praxis und Labor selbst über große Distanzen
- Einführung in die Möglichkeiten der eLAB_prime Farbmatching Software
- Automatisierte Farbmessung und Erstellung eines patientenpersönlichen Farbrezeptes
- Praktische Umsetzung eines oberen Einsers mit IPS e.max Ceram

„Tag der Abrechnung“ Zahntechnische Abrechnung

Termin 24.05.2023 Ellwangen
29.11.2023 Hamburg

Dauer 13:00 - 17:30 Uhr

Referent Uwe Koch

Gebühr EUR 199,- zzgl. MwSt.



Das Seminar basiert auf dem jeweils gültigen BEL II und der BEB 97. Der Kursbesuch erleichtert die Abrechnung zahntechnischer Arbeiten im gewerblichen Labor/Praxislabor nach KZV-Vorgaben und PKV-Empfehlungen. Anhand von umfangreichen Bildern und Beispielen wird die Abrechnung von Teleskop-, Geschiebe- und Stegarbeiten ebenso erklärt, wie die von aufwändigen Reparaturen und Implantatarbeiten. Besonderer Schwerpunkt: digitale Zahntechnik von Zirkonoxidarbeiten und digital hergestellte Prothesen sowie deren Kalkulation.

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Themenschwerpunkte

- Neue Abrechnungsbeispiele für BEL II – BEB 97
- Beispiele und Übungen: Abrechnung Kronen, Brücken, Teleskoparbeiten, Schienen und Reparaturen
- Die erforderliche Kontrolle bei der Rechnungslegung
- Tipps zu Reparaturen
- Fehler bei KZV-Abrechnungen

Die Front- und Seitenzahnimplantat-Krone verschraubt und zementiert

| | |
|----------|--|
| Termin | 05. - 06.05.2023 Berlin |
| Dauer | 1. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr 2. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr |
| Referent | ZTM Andreas Kunz |
| Gebühr | EUR 750,- zzgl. MwSt. |



Themenschwerpunkte

- IPS e.max Press: Rohlingsauswahl nach Indikation
- Herstellungsprozess IPS e.max Press (Demonstration durch Referenten)
- Malfarben- und Charakterisierungsbrand
- Frontzahn-Keramiksichtung mit IPS e.max Ceram
- Gestaltung des Emergenzprofils
- Verklebung einer TiBase mit LS₂ durch Multiink Hybrid Abutment

Hybrid-Abutment und Hybrid-Abutment-Kronen aus Lithium-Disilikat-Glaskeramik. Die Versorgung von Zahnlücken mit Implantaten wird immer häufiger. Oftmals entscheiden sich Patienten eher für eine Implantatversorgung. Die Herausforderung für das Behandlungsteam besteht in einer naturkonformen Rekonstruktion fehlender Gewebe.

Der Kurs vermittelt ein schlüssiges, qualitätsbewusstes Behandlungskonzept step by step, beginnend bei der Planung, der Gewebekonditionierung von periimplantärem Gewebe über ein Langzeitprovisorium, einer Übertragungsabformung sowie das Herstellen einer okklusal verschraubten sowie einer zementierten Implantatversorgung.

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.



„Wir arbeiten bereits seit vielen Jahren mit der Presstechnologie von Ivoclar. Die Ästhetik begeistert uns nach wie vor – und auch unsere Kunden. Das Material und der Ofen sind perfekt aufeinander abgestimmt.“



HIER GEHTS ZUM VIDEO

ZTM Manfred Korsch
Geschäftsführer DENTAL.Manufaktur
Braunschweig Korsch & May GmbH

Okklusaler Kompass in der Vollkeramik nach dem Picasso Konzept

Termin 16. - 17.06.2023 Ellwangen

Dauer 1. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr
2. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr

Referent ZTM Gunther Seubert

Gebühr EUR 825,- zzgl. MwSt.



Themenschwerpunkte

- Der okklusale Kompass
- Das Picasso Konzept bei Dentalkeramiken
- Segmentweises Aufwachsen der einzelnen Höcker nach anatomischen Vorgaben
- Schichten Verblendkeramik auf Zirkonoxidkappe
- Die optimale Brandführung
- Ausarbeiten und Einschleifen unter Berücksichtigung der Bewegungskoordination (Kompass)

Picasso Posterior

Erstellung der Okklusion unter Berücksichtigung des okklusalen Kompasses. Anhand der Skriptbücher wird der Kompass und der Aufbau der Seitenzähne vorgestellt: Warum haben die einzelnen Höcker einen bestimmten Aufbau? Der schichtkeramische Aufbau der Seitenzähne nach dem Picasso Konzept: Welche Rolle spielt die Opaleszenz bei künstlichen Zähnen unter verschiedenen Lichtsituationen?

Im praktischen Teil wird der Zahn 16 nach dem Konzept der N-A-T in verschiedenfarbigem Wachs aufgebaut. Die Teilnehmer schichten auf der mitgebrachten Zirkonoxidkappe nach dem Picasso Konzept die Verblendkeramik IPS e.max Ceram.



Hier geht's zum Video

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Zirkonoxid Restaurationen

Termin 22. - 23.09.2023 Ellwangen
24. - 25.11.2023 Darmstadt

Dauer 1. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr
2. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr

Referent ZTM Simon Stroh

Gebühr EUR 595,- zzgl. MwSt.



Themenschwerpunkte

- Vermitteln von theoretischem Wissen über Zirkonoxid
- Funktionelles Design eines vollanatomischen Zirkonoxid-Brückengerüsts im 3Shape Dental Designer
- Fräsen des Gerüsts (PrograMill PM7)
- Ausarbeitung des Brückengerüsts und der Frontzahnkronen
- Veredeln der vollanatomischen Zirkonoxid-Brücke und vestibuläre Verblendung der Frontzähne mit IPS e.max Ceram

Hochästhetisch, effizient & minimalinvasiv?

PrograMill PM7 & IPS e.max ZirCAD Prime - CAD/CAM gefertigt und analog veredelt. Herstellung einer vollanatomischen Zirkonoxid-Seitenzahnbrücke sowie zweier Frontzähne in der Cut-Back Technik aus IPS e.max ZirCAD Prime A2.



Hier geht's zum Video

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Adventure – Denture – Challenge

Termin 07. - 08.07.2023 Berlin
13. - 14.10.2023 Leiwen

Dauer 1. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr
2. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr

Referent Doris Kuster-Wohlgenannt

Gebühr EUR 580,- zzgl. MwSt.



Themenschwerpunkte

- Grundprinzipien der Prothetik
- Aufstellung Ober- und Unterkiefer-Totalprothese
- Wichtige Aspekte beim Arbeiten mit dem Patienten
- Okklusionskonzepte z.B.: SR Vivodent S DCL/SR Orthotyp S DCL
- Theoretische Einführung in das SR Ivobase System

Herausforderung Totale Prothese systematisch gelöst. Die Versorgung zahnloser Patienten mit adäquatem Zahnersatz gehört zu den größten Herausforderungen für Zahnärzte und Zahnärztinnen sowie für Zahntechniker und Zahntechnikerinnen. Mithilfe dieses Kurses soll die „Herausforderung Totalprothetik“ und der Mehrwert für Patienten anhand eines aktuellen Patientenfalles aufgezeigt werden.

Unter Beachtung von Phonetik und Ästhetik wird mit den Prinzipien des biofunktionellen Prothetik Systems (BPS) eine Ober- und Unterkiefer-Totalprothese erstellt. Eine Prothese wird im Rahmen des Kurses fertig polymerisiert.

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

IPS e.max® Ceram How to be the right Value

Termin 26. - 27.05.2023 Ellwangen
20. - 21.10.2023 Remscheid

Dauer 1. Tag: 13:00 - 18:00 Uhr
2. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr

Referent ZTM Bastian Wagner

Gebühr EUR 595,- zzgl. MwSt.



Themenschwerpunkte

- Fotoanalyse
- Individuelles Schichtschema für patientenorientierte Frontzahnrekonstruktionen
- Steuerung des Helligkeitswertes mit dem IPS e.max Power Keramiksortiment
- Reproduktion natürlicher Zahnformen und Oberflächen

Im Kurs wird ein reproduzierbares Ergebnis und ein sicherer Umgang in der Schichttechnik in Verbindung mit der Verblendkeramik IPS e.max Ceram und IPS e.max Ceram Power vermittelt. Die Kursteilnehmer bekommen eine Vorgehensweise beschrieben, wie man eine hochästhetische Frontzahnrekonstruktion patientengerecht mit sicherem Arbeitsablauf gestaltet.

Der Workshop vermittelt eine sichere Farbanalyse und die Umsetzung von individuellen Keramikschichttechniken, sowie das Steuern des Helligkeitswertes mit dem IPS e.max Ceram Keramiksystem. Anhand einer Fotodokumentation wird ein Patientenfall analysiert und ein individuelles Schichtschema gestaltet und im Kurs umgesetzt.



Hier geht's
zum Video

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

IPS e.max® Frontzahnästhetik

Termin 21. - 22.04.2023 Berlin | 06. - 07.10.2023 Ellwangen
24. - 25.11.2023 Wachtberg

Dauer 1. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr
2. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr

Referent ZTM Carola Wohlgenannt

Gebühr EUR 850,- zzgl. MwSt.



Themenschwerpunkte

- Richtige Rohlingsauswahl
- Fluoreszenz
- Steuerung von Transluzenz und Opazität in Verbindung mit dem Helligkeitswert
- Frontzahnform, passend geschichtet
- Oberflächenstruktur der Patientensituation angepasst
- Glanz und Politur

Veneer neben Krone, transparent neben opak

Wir wollen die Patienten erreichen, die großen Wert auf Individualität und Natürlichkeit legen. Die Aufgabe besteht darin, den Kontakt zu den Patienten zu suchen und sie durch die vielen Möglichkeiten unseres Handwerks zu begeistern.

- Herstellung eines Veneers zwischen zwei Kronen
- Einsatz der IPS e.max Impulse Massen
- Brenntechnik
- Einsatz der Power Dentine

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Natürliche Ästhetik

Termin 21. - 22.04.2023 Rastede
17. - 18.11.2023 Ellwangen

Dauer 1. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr
2. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr

Referent ZTM Jan-Holger Bellmann

Gebühr EUR 1.150,- zzgl. MwSt.



Themenschwerpunkte

- Farbanalyse an einem der Kursteilnehmer
- Charakterisierung und Washbrand
- Individuelle Schichtung
- Gezieltes Einlegen und Brennen
- Brenntechnik

Lithium-Disilikat oder Zirkoniumdioxid und IPS e.max® Ceram

Vollkeramische, hochästhetische Werkstoffe, bieten dem modernen Patienten ein neues Lebensgefühl. In diesem zweitägigen Master-Schichtkurs werden wahlweise drei LS₂ oder ZrO₂ Gerüste mit IPS e.max Ceram verblendet. Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen in der individuellen Schichtung, Form und Oberflächentextur.

Die individuelle Anwendung der IPS e.max Ceram und deren Zusatzsortimente IPS Impulse bilden den Schwerpunkt des zahntechnischen Workshops.

- Impulse und Essence in der Anwendung
- Farbnahme und Planung der Arbeit

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Ivoclar Ivotion Workflow

Termin 22.02.2023 Hamburg | 24.05.2023 Hohen Neuendorf
21.06.2023 Wachtberg | 20.09.2023 Dresden
08.11.2023 Eilwangen

Dauer 09:00 - 17:00 Uhr

Referent Michaela von Keutz

Gebühr EUR 495,- zzgl. MwSt.



Tipps & Tricks im Umgang mit der 3Shape CAD Software

Auf sympathische Art und Weise wird Ihnen der analoge und virtuelle Weg zur digital gefertigten Totalprothese erläutert. Schritt für Schritt erarbeiten wir uns einen perfekten Workflow, unter Berücksichtigung der individuellen Laborbedürfnisse der einzelnen Teilnehmer.

An eigenen Arbeitsplätzen können Sie die erstellten Arbeiten mit der Referentin zusammen abbilden und gewinnen somit Ihre eigenen Eindrücke über die Bedienung und Funktionsweise der Software. Aus der Ivoclar Ivotion Bicolor Disc lassen sich sowohl Teil- als auch Vollprothesen mühelos herstellen, die jederzeit auf Knopfdruck reproduzierbar sind. Schnell und effizient ans Ziel, effektive Kunststofftechnik leicht gemacht.

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Themenschwerpunkte

- Erläuterung der wichtigsten Softwareparameter
- analoge und virtuelle Modellanalyse
- Scannen/Importieren von vorhandenen Scans zur Weiterverarbeitung
- Auftragsanlage und Konstruieren der Prothese, unter Berücksichtigung der Shell Geometrie der Ivotion Disc
- Ausgabe einer Fräsdatei
- Herstellung einer „Try-in“ Einprobeprothese (Monoblock)
- Übernahme der veränderten Try-in Einprobeprothese in die Designsoftware
- Modellalignment/Konstruktionsalignment

Schnell und vorhersehbar

Ivotion Denture System

- Einfaches, intuitives Design
- Ein ununterbrochener Fräsvorgang in PrograMill-Fräsgeräten
- Wenige manuelle Arbeitsschritte
- High-end-Totalprothesen aus einer Scheibe: Ivotion

Vollkrone neben Veneer

Termin 12.05.2023 Hamburg
13.10.2023 Berlin

Dauer 09:00 - 17:00 Uhr

Referent ZTM Sebastian Palm

Gebühr EUR 495,- zzgl. MwSt.



Themenschwerpunkte

- Produktfotografie
- Materialkunde Zirkonoxid, IPS e.max Press, IPS e.max Ceram und IPS Ivocolor

Individuell geschichtete Frontzahnkrone mit IPS e.max Ceram auf Zirkon Gerüst, neben einem gepresstem Veneer IPS e.max Press, welches durch Maltechnik individualisiert wird. Der digitale Workflow, in dem das Zirkonkappchen vorbereitet wird, wird komplett besprochen und in Form einer Präsentation vorgestellt. Abschließend werden die fertigen Arbeiten noch fotografiert (Nikon Z7ii/Lateralblitz).



Hier geht's
zum Video

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

DS CAM Kurs für Fortgeschrittene

Termin 08.02.2023 Ellwangen | 21.04.2023 Hamburg
26.05.2023 Dresden | 29.09.2023 Darmstadt
08.11.2023 Wachtberg

Dauer 09:00 - 17:00 Uhr

Referent Andreas Ahlers

Gebühr EUR 495,- zzgl. MwSt.



Themenschwerpunkte

- Fehler erkennen/beheben
- Was sind SUBS und wie werden sie angewendet?
- Painter und Einschübe richtig einsetzen
- DS CAM-Einstellung optimieren
- Vorhandene Strategien anpassen
- Werkzeuge anlegen und ändern
- Optimierung des Zusammenspiels zwischen Vorschub, Drehzahl und Zustellung

Das Hauptaugenmerk liegt auf individuellen Schulungen im DS CAM (DS CAM steht im Folgenden synonym für PrograMill, Q CAM, Tizian CAM Pro, etc.). Zudem Support rund um das DS CAM, vor allem in den Bereichen Strategien und/oder Strategien-Anpassung, allgemeine Problemlösungen und Optimierung von Arbeitsabläufen zur Erzielung eines besseren Fräsergebnisses und zur Effizienzsteigerung in Ihrem Labor.

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

IPS e.max® Krone trifft Veneer

Termin 24. - 25.02.2023 Wachtberg
10. - 11.11.2023 Hamburg

Dauer 09:00 - 17:00 Uhr

Referent Oliver Morhofer

Gebühr EUR 750,- zzgl. MwSt.



Themenschwerpunkte

- Presstechnik und/oder CAD-Technik
- Kristallisation und Washbrand
- Frontzahnschichtung nach Vorlage
- Brenntechnik
- Ausarbeitung und Korrekturbrand
- Oberflächengestaltung
- Steuerung des Glanzgrades

Optimale Ästhetik bei diffizilen klinischen Situationen

Die Farbübereinstimmung zwischen einem Veneer und einer angrenzenden Frontzahnkrone stellt die Anwender immer wieder vor neue Herausforderungen: Die richtige Rohlingauswahl, die Vereinbarung unterschiedlicher Schichtstärken und die damit verbundene Umsetzung in LS₂. Die Indikationen unterschiedlichster Verfahrenstechniken höchst ästhetisch und rationell zu lösen, bietet die Press- oder Frästechnologie. Die Auswahlmöglichkeit zwischen MO/LT/MT/HT-Rohlingen in Verbindung mit den besonderen Eigenschaften der zu verblendenden Fluor-Apatit-Glaskeramik IPS e.max® Ceram machen es möglich, die komplexen optischen und dynamischen Erscheinungen natürlicher Zähne nachzuahmen.

- Rohlings- bzw. Blockauswahl
- Fotodokumentation jeder Arbeit und Analyse
- Charakterisierung



Hier geht's
zum Video

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Vollkeramische Frontzahnkrone, Veneer und monolithische Seitenzahnkrone

Termin 24. - 25.04.2023, Ellwangen

Dauer 1. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr
2. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr

Referent Shigeo Kataoka

Gebühr EUR 1.495,00,- zzgl. MwSt.



Themenschwerpunkte

- Anwendung der neuen IPS e.max Ceram Power Dentin-/Incisal-Massen mit mehr Helligkeit und verbessertem Chroma
- Nachempfinden der natürlichen Zahnform und -farbe
- Gebrauch der konventionellen, aber sehr effizienten Impuls-Materialien

Die Qualität von Zirkoniumoxid und Presskeramik hat sich in den vergangenen Jahren seit dem Vormarsch der CAD/CAM-Technologie stark weiterentwickelt. Transluzenz und Chroma von Zirkoniumoxid-Materialien wurden optimiert. Die optischen Eigenschaften der Materialien haben sich mittlerweile stark verbessert, verglichen mit der weiß-opaken Farbwirkung der ursprünglichen Produkte.

Mit der Verbesserung des Chromas und der Transluzenz gewinnt auch die oberflächliche Charakterisierung von Kronenrestaurationen aus Zirkoniumoxid an Bedeutung. Mit IPS Ivocolor wurden die Maltechnik und die Malfarben optimiert. Dennoch kann mit ihnen nur eine Oberflächencharakterisierung durchgeführt werden. Der Unterschied zur Keramikschichtung bleibt. Somit bleibt auch das Wissen über die Schichttechnik und deren theoretische Grundlagen, basierend auf den Farbeigenschaften der IPS e.max Ceram Massen ein wesentliches Element.

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Klassische Zahntechnik System-Kurse

In all unseren Kursen inkludiert

- Mittagessen und Getränke
- Exklusives Kursmodell

IPS e.max® Presstechnologie

Termin 22. – 23.02.2023 Garbsen | 11. – 12.05.2023 Ellwangen
27. – 28.06.2023 Berlin | 19. – 20.09.2023 Bad Bocklet
28. – 29.11.2023 Hamburg

Dauer 1. Tag: 09:00 – 17:00 Uhr
2. Tag: 09:00 – 17:00 Uhr

Referent Systemspezialist

Gebühr EUR 299,- zzgl. MwSt.

Themenschwerpunkte

- Erläuterung der gesamten Presstechnologie IPS e.max Press inkl. IPS e.max Press Multi
- Wachsmodellation
- Anstiften, Einbetten
- Pressen und Bearbeiten
- Anwendung diverser Schichtmassen IPS e.max Ceram
- Front- und Seitenzahnschichtung

Innovationen für Ihre Ivoclar Presseinheit

Der Systemkurs, um alle Komponenten der IPS e.max Presstechnologie kennenzulernen. Im praktischen Teil des Workshops werden von den Kursteilnehmenden Front- und Seitenzahnkronen sowie ein Thin Veneer mit IPS e.max Press gepresst und mit IPS e.max Ceram verblendet. Die Teilnehmenden erhalten zum Kurs die Modelle mit den erforderlichen Wachsgerüsten. Diese sind die Grundlage für die praktischen Arbeiten.

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

IPS e.max® Press Abutment Solutions

Termin 16.05.2023 Ellwangen | 25.10.2023 Ellwangen

Dauer 09:00 – 17:00 Uhr

Referent Systemspezialist

Gebühr EUR 349,- zzgl. MwSt.

Herstellung implantatgetragener Hybrid-Versorgungen in der Presstechnik. IPS e.max Press Abutment Solutions sind gepresste, implantatgetragene Hybrid-Versorgungen für Einzelzähne. Diese Hybrid-Versorgungen werden individuell aus Lithium-Disilikat-Rohlingen gefertigt und mit einer Titanbasis verklebt. Das in Wachs vorgefertigte Objekt z.B. Zahn 21 wird als Hybrid-Abutment erstellt. Die dazu passende Krone auf Zahn 21 aus LS₂ wird gepresst und auf dem Abutment 21 verblendet. Zahn 15 wird als monolithische Hybrid-Abutment-Krone erstellt und durch Bemalung fertig gestellt.

Die richtige dauerhafte Verklebung sowie das richtige Vorbereiten der beiden Materialien Ti und LS₂ werden mit dem speziell entwickelten Befestigungscomposite Multilink Hybrid Abutment erreicht.

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Themenschwerpunkte

- Ausformung des Emergenzprofils
- Wachsmodellation, Anstiften, Pressen, Ausbetten
- Umsetzung unter Berücksichtigung des Weichgewebes
- Schichten, Bemalen mit IPS Ivocolor und Fertigstellen
- Verkleben mit Multilink Hybrid Abutment

IPS e.max® ZirCAD Prime und Prime Esthetic

Termin 25.04.2023 Leipzig | 23.08.2023 Remscheid
05.10.2023 München

Dauer 09:00 – 17:00 Uhr

Referent Systemspezialist

Gebühr EUR 199,- zzgl. MwSt.

Vollkeramik neu definiert – Effiziente Ästhetik

IPS e.max ZirCAD Prime – ein Material, welches für hohe Qualität und Ästhetik steht und gleichzeitig die Wirtschaftlichkeit und Effizienz im Labor optimiert: Als „One-Disc-Solution“ kann IPS e.max ZirCAD Prime für viele Indikationen und mit unterschiedlichen Verarbeitungstechniken angewendet werden.

- Welche Indikationen lassen sich bearbeiten?
- Wie gestaltet sich der effiziente Verarbeitungsprozess?
- Wie läuft Sintern ab?
- Welche Charakterisierungs- und Verarbeitungstechniken bieten sich an?

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Themenschwerpunkte

- Mikroschichtungen sowie Bemalung einer 3-gliedrigen Frontzahnbrücke mit IPS e.max Ceram und IPS Ivocolor
- Ästhetische Charakterisierungsmöglichkeiten am Beispiel eines monolithischen Frontzahnes
- Oberflächenbearbeitung von monolithischen Zirkonoxid-Restaurationen vor dem Glasieren
- Optimale Pasten-Glasur in den monolithischen Bereichen
- Natürlicher Glanz-Glasurbrand auf geschichteten Bereichen

IPS e.max® ZirCAD und IPS e.max® Ceram

Termin 23.02.2023 München | 03.05.2023 Bad Bocklet
13.06.2023 Remscheid | 30.08.2023 Hamburg
10.10.2023 Dresden

Dauer 09:00 – 17:00 Uhr

Referent Systemspezialist

Gebühr EUR 229,- zzgl. MwSt.

Themenschwerpunkte

Erläuterung des gesamten
IPS e.max Ceram Systems inkl.:

- Impulse Massen
- Power Dentin und
Power Inzisal
- IPS Selection
- IPS Ivocolor Shade und
Essence Massen
- Deep Dentin

Schichtkeramik auf Zirkon

Die Schichtkeramik für das IPS e.max Vollkeramik-System und mehr. Das Verblenden von zwei Frontzahnkronen im OK, bestehend aus zwei Kronengerüsten (IPS e.max ZirCAD) mit natürlichen Effekten im Zahn, werden unter fachkundiger Anleitung vermittelt, so dass u.a. die Materialien des Impulse Sortiments zum Einsatz kommen. Die Brenntechnik, die natürliche Effektschichtung und die Anwendung der IPS Ivocolor Massen sind ebenfalls Bestandteil des praktischen Kurses.

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

IPS Style® Ceram und IPS Style® Ceram One

Termin 14. - 15.02.2023 Dresden | 26. - 27.09.2023 Ellwangen

Dauer 1. Tag 09:00 – 17:00 Uhr
2. Tag 09:00 – 17:00 Uhr

Referent Systemspezialist

Gebühr EUR 249,- zzgl. MwSt.

Themenschwerpunkte

- Metallbearbeitung
- Oxydbrand
- Dentin-/Schneide-/
Impulse-Schichtung
- Brenntechnik
- Oberflächengestaltung
- Mal- und Glanzbrand mit
IPS Ivocolor

IPS Style ist die erste Metallkeramik mit patentiertem Oxyapatit für höchste Effizienz im Laboralltag. Die niedrigschmelzende Keramik im klassischen WAK-Bereich umfasst Komponenten für die individuelle und einfache Schichttechnik und ist auf das universelle Malfarben- und Glasursortiment IPS Ivocolor abgestimmt.

Im praktischen Teil des Workshops werden die Kursteilnehmer einen Front- und einen Seitenzahnfall mit IPS Style Ceram herstellen. Alle Schritte werden vom Kursleiter demonstriert. Die Gerüstbearbeitung, Keramikmodellation, Brandführung und die Ausarbeitung sind die praktischen Bestandteile des Kurses. Den Abschluss bildet die Bemalung und Glasur mit IPS Ivocolor, dem universellen Malfarben- und Glasursortiment.

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

SR Nexco® Verblendtechnik

Termin 26.04.2023 Ellwangen
11.10.2023 Ellwangen

Dauer 09:00 – 17:00 Uhr

Referent Systemspezialist

Gebühr EUR 199,- zzgl. MwSt.

Themenschwerpunkte

- Verblenden der Kursmodelle mit SR Nexco
- Individualisierung und Charakterisierung mit den SR Nexco Impulsmassen
- Werkstoffgerechte Oberflächenbearbeitung, Politur

Naturgetreue Optik leicht gemacht

In diesem Kurs werden Sie Schritt für Schritt mit den Verarbeitungseigenschaften von SR Nexco Paste vertraut gemacht. Die Farbübereinstimmung der Zähne 13 und 22 (SR Phonares II) zu den verblendeten Kronen und Brücken ist praktisches Ziel des Kurses. Zum Thema Gingiva Solution werden Kunststoffmodelle mit SR Phonares II zur Verfügung gestellt, um die prothetische Gingiva individuell zu gestalten.

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Totalprothetik SR Phonares® II und SR Phonares® II Typ

Termin 23. - 24.06.2023 Ellwangen
22. - 23.11.2023 Ellwangen

Dauer 1. Tag 09:00 – 17:00 Uhr
2. Tag 09:00 – 17:00 Uhr

Referent Systemspezialist

Gebühr EUR 199,- zzgl. MwSt.

Themenschwerpunkte

- Modellanalyse Oberkiefer/ Unterkiefer
- Funktionsweise Stratos Artikulator
- Richtige Wahl der Front- und Seitenzähne je nach Kiefergröße und Situation
- Funktionsorientierte Aufstelltechnik SR Phonares II Typ NHC-Seitenzähne
- Natürliche Zahnfleischmodellation (perfekte „rote und weiße Ästhetik“)

Aufstellung einer Ober- und Unterkiefer-Totalprothese nach funktionellen und ästhetischen Gesichtspunkten. Die theoretischen Grundlagen werden bei Kursbeginn an die Teilnehmer vermittelt. Der praktische Teil beginnt mit der detaillierten Modellanalyse der unbezahnten Ober- und Unterkiefer. Die Modellanalyse bildet die Grundlage der Totalprothetik.

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

CAD/CAM Zahntechnik System-Kurse

In all unseren Kursen inkludiert

- Mittagessen und Getränke
- Exklusives Kursmodell

Kronen, Brücken, Inlay und Onlay im 3Shape Dental System

| | |
|----------|--|
| Termin | 03.05.2023 Ellwangen 27.09.2023 Isernhagen 11.10.2023 Hohen Neuendorf |
| Dauer | 09:00 – 17:00 Uhr |
| Referent | Systemspezialist |
| Gebühr | EUR 169,- zzgl. MwSt. |

Themenschwerpunkte

- Auftragsanlage unter Berücksichtigung der Indikation
- Konstruieren eines Kronengerüsts, anatomisch reduziert/vollanatomisch und einer kleinen Brücke
- Design von Inlays/Onlays unter Berücksichtigung materialspezifischer Anforderungen

Die Anwendung des Dental Managers und der CAD Software am Beispiel kleiner Konstruktionen. In diesem Systemkurs wird Ihnen anhand alltäglicher Fallbeispiele in einzelnen Schritten das notwendige Know-how vermittelt, um zukünftig Sicherheit im Umgang mit dem 3Shape Dental Designer zu bekommen. Unter Anleitung unserer Referenten werden kleinere Konstruktionen in entsprechender Indikation konstruiert.

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Ivotion Denture

Termin 08.02.2023 Bad Bocklet | 19.04.2023 Hamburg
14.06.2023 Ellwangen | 02.11.2023 Garbsen
07.11.2023 Erfurt

Dauer 09:00 – 17:00 Uhr

Referent Systemspezialist

Gebühr EUR 199,- zzgl. MwSt.

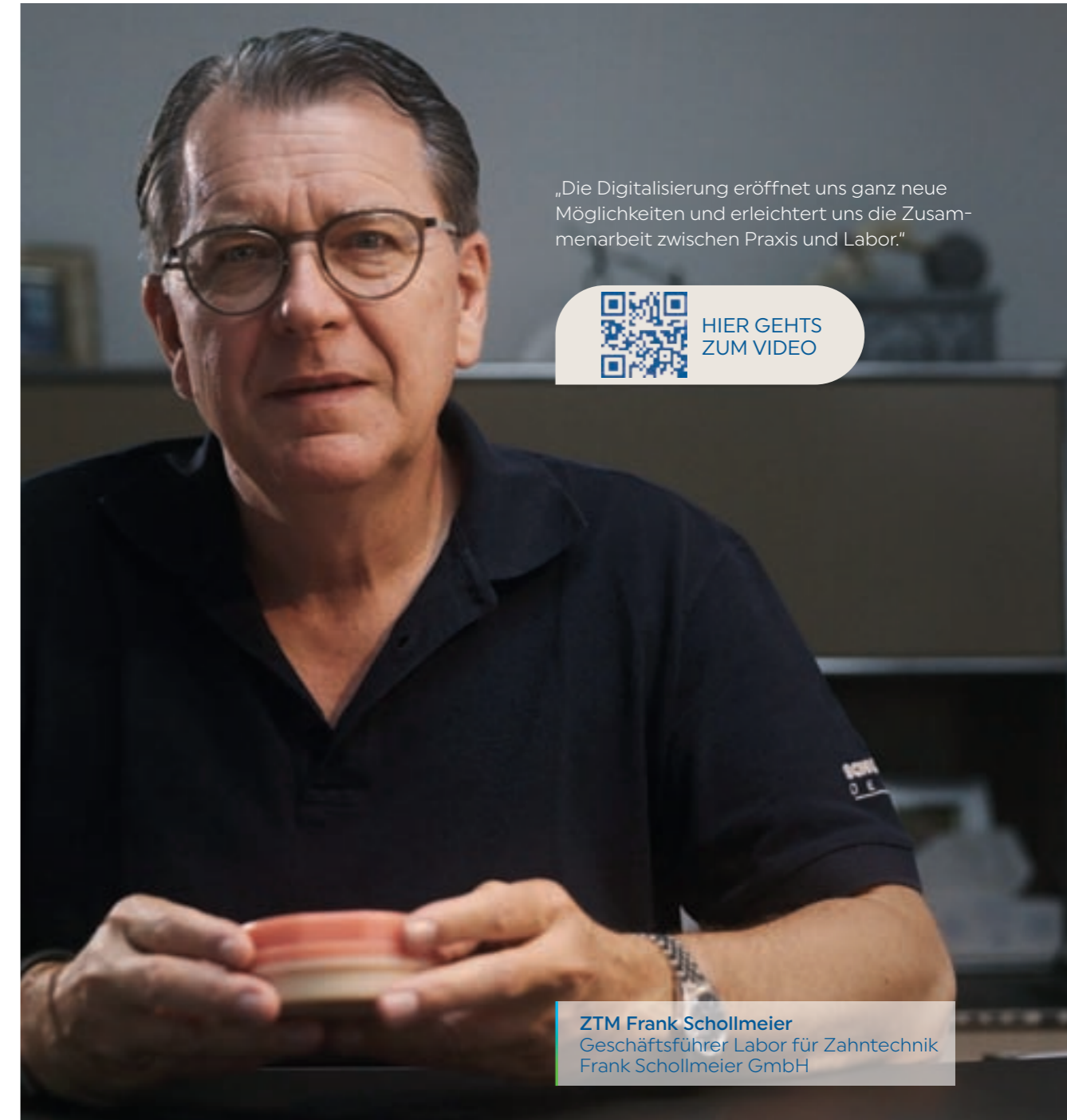
Das Ivotion Denture System kombiniert die Material- und Prozesslösungen von Ivoclar nahtlos mit den Scan- und Softwarelösungen von 3Shape und zukünftig auch von Exocad: Eine exklusiv entwickelte Design-Software, ideal abgestimmte und bewährte Materialien in Kombination mit speziellen Fertigungsstrategien bis hin zur modernen Fräsmaschinen-Plattform PrograMill versprechen Planungssicherheit und vorhersagbare, konstante Ergebnisse.

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Themenschwerpunkte

- Präsentation der praktischen Abläufe im Detail
- Scannen der anatomischen Abformungen und des Centric Trays
- Design des individuellen Löffels mit integrierter Bissnahme (3D bite plate)
- Scannen der Funktionsabformung und Registrierung
- Design Totalprothese und Einprobekörper
- Import des CAD-Ausgabeformates und Berechnung der Fräsbahnen in der CAM-Anwendung



„Die Digitalisierung eröffnet uns ganz neue Möglichkeiten und erleichtert uns die Zusammenarbeit zwischen Praxis und Labor.“



HIER GEHTS
ZUM VIDEO

ZTM Frank Schollmeier
Geschäftsführer Labor für Zahntechnik
Frank Schollmeier GmbH

Individuelle Abutments Single & Hybrid

Termin 14.06.2023 Isernhagen
22.11.2023 Isernhagen

Dauer 09:00 – 17:00 Uhr

Referent Systemspezialist

Gebühr EUR 279,- zzgl. MwSt.

Themenschwerpunkte

- Teleskope konstruieren, Einschübe definieren, Gruppierungen anlegen
- Konstruieren von einteiligen und zweiteiligen (Hybrid) Abutments, Stege konstruieren
- Konstruieren eines Abutments mit direkt verschraubter Krone, vollanatomisch und als Verblend-Einheit

Teleskope und Stege im 3Shape Dental System

Planung & Konstruktion von Abutments, Teleskopen und Stegen.

- Erläuterung Scan-Bodys, Titanbasen und Scan-Aufbauten
- Was ist eine Implantat-Bibliothek und wie füge ich diese in mein Dental System ein
- Teleskop-Technik im Dental System
- Mit den flexiblen und intuitiven Werkzeugen kann das individuelle einteilige oder zweiteilige Abutment oder der Steg geformt werden, um die Prothese, Gingiva und die Implantate optimal anzupassen

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

PrograScan und exocad Dental CAD

Termin 15.02.2023 Hamburg | 04.07.2023 Ellwangen
08.11.2023 Hamburg

Dauer 09:00 – 17:00 Uhr

Referent Systemspezialist

Gebühr EUR 199,- zzgl. MwSt.

Themenschwerpunkte

- Korrektes Scannen von Abformlöffeln sowie Modellen im PrograScan PS5 und erstellen von STL-Datensätzen
- Präsentation der Konstruktion von zahntechnischen Restaurationen, Kronen und Brücken, Schienen mit exocad Dental CAD (exocad-Einsteigerkurs)
- Übergabe der Konstruktionsdatensätze an CAD/CAM- oder 3D-Printsysteme

Die Basis des digitalen Workflows ist die Überführung einer Patienten-Kiefersituation in einen digitalen Datensatz. Durch das Scannen eines Abformlöffels oder einer Modellsituation erhalten Zahntechniker und Zahntechnikerinnen Zugang zur digitalen Verarbeitung von Messdaten und deren Weiterbearbeitung in einer zahntechnischen Konstruktionssoftware.

Fast alle klassischen zahntechnischen Herstellungsprozesse für die Kronen- und Brückentechnik, für Stege und Abutments, teil- und totalprothetische Versorgungen können heute digital konstruiert und letztlich auch digital gefertigt werden.

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Entdecken Sie unseren digitalen Workflow live in einem unserer Referenzlabore



Scannen, Fräsen, Sintern

Ivoclar bietet aufeinander abgestimmte Lösungen und begleitet Sie durch den gesamten digitalen Workflow.

Erleben Sie es selbst und tauschen Sie sich vor Ort mit erfahrenen Anwendern aus – in einem unserer Referenzlabore in ganz Deutschland.



VEREINBAREN SIE JETZT IHREN INDIVIDUELLEN TERMIN!

Ivoclar Digital Gestalten Sie Ihre digitale Zukunft

| | |
|----------|--|
| Termine | 03.02.2023, 03.03.2023, 07.04.2023, 05.05.2023, 02.06.2023, 07.07.2023, 04.08.2023, 01.09.2023, 06.10.2023, 03.11.2023, 01.12.2023 |
| Kursort | Ivoclar Academy, Ellwangen und in den Referenzlaboren siehe Karte. Termine individuell nach Absprache möglich. |
| Dauer | 10:00 – 13:00 Uhr |
| Referent | Systemspezialist |
| Gebühr | EUR 49,- zzgl. MwSt. |

Erleben Sie live den digitalen Workflow bei der Herstellung zahntechnischer Arbeiten. Vom Scannen von Modellen und der digitalen Konstruktion von Zahnersatz, bis zum 3D-Druck im PrograPrintSystem, oder der Scheiben-/Keramikblock-Bearbeitung im PrograMill-Frässystem.

Das Spektrum der digital hergestellten zahntechnischen Arbeiten reicht von der Modellherstellung, Splints und Provisorien, Kronen- und Brückenersatz aus Lithium-Disilikat, Zirkonoxid, NE-Metall oder Titan Abutments bis zur Totalprothese.

Themenschwerpunkte

- Präsentation über den digitalen Workflow in einem Dentallabor
- Vorstellung der digitalen Datenaufnahme durch Scannen
- Die CAD/CAM-Software im digitalen Workflow
- Die Konstruktion einer Einzelrestauration im 3Shape Dental Systems
- Live Gerätedemonstrationen PrograMill PM3, PM5, PM7 und DRY
- Die 3D-Print-Werkstoffe im PrograPrint-System
- Präsentation des Workflows des PrograPrint 3D-Systems

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Ivoclar Digital Intensiveinweisung

| | |
|----------|--|
| Termin | Termine auf Anfrage |
| Dauer | 1. Tag 09:00 – 17:00 Uhr 2. Tag 09:00 – 17:00 Uhr |
| Referent | Systemspezialist |
| Gebühr | EUR 950,- zzgl. MwSt. (Bei Kauf einer Maschine entfällt die Kursgebühr) |

Präzision und Produktivität für Ihren digitalen Workflow

Ivoclar Digital eröffnet neue Möglichkeiten. Mit höchsten Standards in drei einfachen Schritten: Gestalten – Entscheiden – Fertigen. Komfortable Software-Anwendungen für gesteigerte Produktivität – leistungsstarke CAD/CAM-Materialien für maximale Ästhetik und Vielseitigkeit – intelligente Maschinenkommunikation für sichere, beschleunigte Prozesse.

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen.

Themenschwerpunkte

Scanner

- Unterschiede der Scanner
- Anbindung vom Scanner
- Einweisung 3Shape Software
- Design mit 3Shape
- Übergabe zur CAM Software

CAM Software

- Was ist die CAM Software
- Einweisung in die CAM Software
- Übergabe zur Fräsmaschine

PrograMill PM3/PM5/PM7/DRY

- Aufbau der PrograMill PM3/PM5/PM7/DRY
- Inbetriebnahme der PrograMill PM3/PM5/PM7/DRY
- Komplette Einweisung in die PrograMill PM3/PM5/PM7/DRY
- Wartung und Reinigung der PrograMill PM3/PM5/PM7/DRY
- Fertigung mit der PrograMill PM3/PM5/PM7/DRY

CAD/CAM-Materialien

- Übersicht der Materialien
- Parameter/Frässtrategien
- Weiterverarbeitung



„Vor etwa drei Jahren haben wir nahezu alle Prozesse auf Ivoclar Produkte und Geräte umgestellt. Ausschlaggebend dafür waren vor allem die Produktqualität und auch die Tatsache, dass Ivoclar nicht nur Einzelprodukte sondern auch ganze Systeme und durchdachte Workflows anbietet. Da diese perfekt aufeinander abgestimmt sind, funktioniert das Arbeiten reibungslos und sehr effizient. Besonders begeistert uns der unverzichtbare Support.“



HIER GEHTS
ZUM VIDEO

Ralf Kräher
Geschäftsführer
CUSPIDUS Zahntechnik

Vorträge 2023

Zielgruppe:

Zahnärzte und Zahnärztinnen,
Zahntechniker und Zahntechnikerinnen

● Live Experience/Modern Dentistry

Hamburg: 31.05.2023
München: 05.07.2023
Essen: 27.09.2023

Coming soon!

● Digital Denture

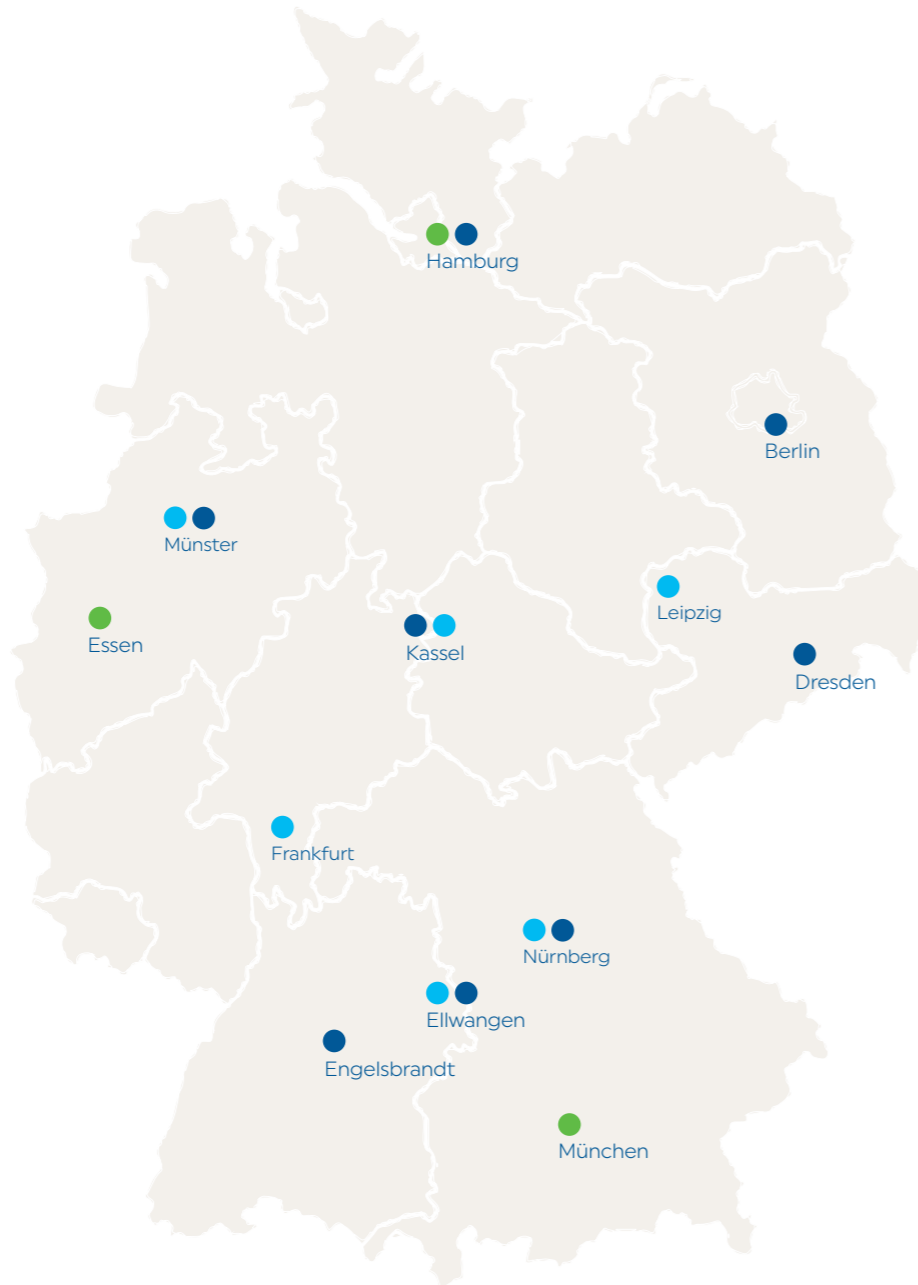
Digitale Prothese = Vorteil Ivotion

Der schnelle, vorhersehbare Prozess und die Vorteile für die Zahnarztpraxis werden in diesen Vorträgen erläutert.

Für mehr Informationen sprechen Sie uns direkt an!

● Vollkeramikvortrag

Erfolgreich durch oder mit Vollkeramik und Zirkonoxid?



Live Experience Symposium Modern Dentistry – Hamburg

| | |
|----------|--|
| Termin | 31.05.2023 Hamburg |
| Dauer | 15:00 – 19:30 Uhr |
| Referent | Prof. Dr. Petra Gierthmühlen, ZTM Christian Hannker, Dr. Sebastian Schulz, Nanni Glück |
| Gebühr | EUR 269,- zzgl. MwSt. (EUR 199,- Sonderpreis für weitere Personen aus Praxis/Labor) (15% Early-Bird-Rabatt bei Anmeldung bis 03.05.2023) |

Neuheiten, Trends, moderne Behandlungskonzepte

Der technologische Fortschritt in der Zahnheilkunde ermöglicht Zahnarztpraxen neuartige Kronen- und Brückenversorgungen. Die Referenten dieses Symposiums zeigen klinisch bewährte Therapiekonzepte vs. neue Methoden und Möglichkeiten. Aktuelle Studien geben Orientierung für die täglichen Patientenversorgungen.

Handwerker und Dentalwerker = Identitätskrise?

Die fortschreitende Digitalisierung sowie neue Technologien wie auch Materialien ermöglichen es uns effizienter und diagnostisch besser zu arbeiten.

Die Patient-Journey

14 Momente der Wahrheit in Ihrer Zahnarztpraxis, die Sie im Marketing weiter bringen.

Impulsvortrag: Die Kraft des Lachens

Humor statt Spritze: In diesem kurzweiligen Vortrag erfahren Sie, was in Patienten vorgeht, wenn sie ihrer Angst ausgeliefert sind und warum Worte dann nicht helfen, doch Humor und Lachen wahre Wunder bewirken können.



Weitere Infos
und Anmeldung

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen, Zahnärzte und Zahnärztinnen

Themenschwerpunkte

- Moderne, prothetische Therapiekonzepte: Minimalinvasiv, effizient und digital
- Vollkeramische Werkstoffe
- Digitale Totalprothetik
- Digitale Planungstools und Herstellungsverfahren
- Klinisch relevante Fakten von der Farbauswahl über minimalinvasive Präparationsformen bis zur Kommunikation mit dem zahntechnischen Labor
- Auswahl der Präparationsmaterialien

5

Fortbildungspunkte
gemäß BZÄK/DGMK

Live Experience Symposium Modern Dentistry – München

| | |
|----------|--|
| Termin | 05.07.2023 München |
| Dauer | 15:00 – 19:30 Uhr |
| Referent | Prof. Dr. Daniel Edelhoff, ZTM Josef Schweiger, Dr. Sebastian Schulz, Nanni Glück |
| Gebühr | EUR 269,- zzgl. MwSt. (EUR 199,- Sonderpreis für weitere Personen aus Praxis/Labor) (15% Early-Bird-Rabatt bei Anmeldung bis 07.06.2023) |

Themenschwerpunkte

- Ivotion Totalprothese: Klassische und innovative Indikationen
- IPS e.max ZirCAD Prime/ Esthetic
- IPS e.max Press/CAD Langzeitergebnisse aus komplexen Rehabilitationen
- Adhäsivtechnik
- 3D-Druck

Neuheiten, Trends, moderne Behandlungskonzepte

Der technologische Fortschritt in der Zahnheilkunde ermöglicht Zahnarztpraxen neuartige Kronen- und Brückenversorgungen. Die Referenten dieses Symposiums zeigen klinisch bewährte Therapiekonzepte vs. neue Methoden und Möglichkeiten. Aktuelle Studien geben Orientierung für die täglichen Patientenversorgungen.

Aus der Uni für die Praxis, von e.max Press, ZirCad Prime/Esthetic bis zum Einsatz von Ivotion in der Zahntechnik.

Die Patient-Journey

14 Momente der Wahrheit in Ihrer Zahnarztpraxis, die Sie im Marketing weiter bringen.

Impulsvortrag: Die Kraft des Lachens

Humor statt Spritze: In diesem kurzweiligen Vortrag erfahren Sie, was in Patienten vorgeht, wenn sie ihrer Angst ausgeliefert sind und warum Worte dann nicht helfen, doch Humor und Lachen wahre Wunder bewirken können.



Weitere Infos
und Anmeldung

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen, Zahnärzte und Zahnärztinnen

Live Experience Symposium Modern Dentistry – Essen

| | |
|----------|--|
| Termin | 27.09.2023 Essen |
| Dauer | 15:00 – 19:30 Uhr |
| Referent | Dr. Frank Spitznagel, ZTM Christian Hannker, Dr. Sebastian Schulz, Nanni Glück |
| Gebühr | EUR 269,- zzgl. MwSt. (EUR 199,- Sonderpreis für weitere Personen aus Praxis/Labor) (15% Early-Bird-Rabatt bei Anmeldung bis 30.08.2023) |

Themenschwerpunkte

- Moderne, prothetische Therapiekonzepte: Minimalinvasiv, effizient und digital
- Vollkeramische Werkstoffe
- Digitale Totalprothetik
- Digitale Planungstools und Herstellungsverfahren
- Klinisch relevante Fakten von der Farbauswahl über minimalinvasive Präparationsformen bis zur Kommunikation mit dem Zahntechnischen Labor
- Auswahl der Präparationsmaterialien

Neuheiten, Trends, moderne Behandlungskonzepte

Der technologische Fortschritt in der Zahnheilkunde ermöglicht Zahnarztpraxen neuartige Kronen- und Brückenversorgungen. Die Referenten dieses Symposiums zeigen klinisch bewährte Therapiekonzepte vs. neue Methoden und Möglichkeiten. Aktuelle Studien geben Orientierung für die täglichen Patientenversorgungen.

Handwerker und Dentalwerker = Identitätskrise?

Die fortschreitende Digitalisierung sowie neue Technologien wie auch Materialien ermöglichen es uns effizienter und diagnostisch besser zu arbeiten.

Die Patient-Journey

14 Momente der Wahrheit in Ihrer Zahnarztpraxis, die Sie im Marketing weiter bringen.

Impulsvortrag: Die Kraft des Lachens

Humor statt Spritze: In diesem kurzweiligen Vortrag erfahren Sie, was in Patienten vorgeht, wenn sie ihrer Angst ausgeliefert sind und warum Worte dann nicht helfen, doch Humor und Lachen wahre Wunder bewirken können.



Weitere Infos
und Anmeldung

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen, Zahnärzte und Zahnärztinnen



Erfolgreich durch oder mit Vollkeramik und Zirkonoxid?

Termin 10.05.2023 Leipzig | 16.06.2023 Frankfurt | 28.06.2023 Münster
13.09.2023 Ellwangen | 11.10.2023 Kassel | 15.11.2023 Nürnberg

Dauer 16:00 – 20:00 Uhr

Referent Carsten Schilling, Dr. Thomas Stock, Abrechnungsprofi und Überraschungsgast

Gebühr EUR 189,- zzgl. MwSt.
(EUR 159,- Sonderpreis für weitere Personen aus Praxis/Labor)

Aus der Praxis für die Praxis, jeder Patientenfall ist einzigartig

Viele Patienten kommen mit dem Wunsch nach schönen Zähnen, aber auch mit kritischen Fragen in die Praxis: Ist Vollkeramik ästhetisch, sicher, nachhaltig und macht der Aufpreis dafür wirklich Sinn?

Im Praxisalltag stellen sich zudem folgende Fragen: Ist Vollkeramik oder Zirkonoxid einfacher in der Handhabung, wie lässt sich Prothetik wirtschaftlich gestalten und können wir durch unsere Leistungen neue Patienten gewinnen?

Diese und weitere drängende Fragen werden von den vier Referenten in einer spannenden Live-Veranstaltung beantwortet.



Weitere Infos
und Anmeldung

Teilnehmer

Zahntechniker und Zahntechnikerinnen, Zahnärzte und Zahnärztinnen

Themenschwerpunkte

- Patientenberatung: Aufklärung und Kommunikation ist alles
- Patienten-Experience – lassen Sie sich überraschen
- Unterschiede Zirkonoxid, Glaskeramik, Lithium-Disilikatkeramik
- Befestigung: adhäsiv, selbst-adhäsiv oder konventionell?
- Die effektive Praxis: Standardisierung, Delegation, Webauftritt, Umgang mit Patienten
- Abgerechnet wird zum Schluss! Fallbeispiele zu Abrechnung und Kosten in der Prothetik

5

Fortbildungspunkte
gemäß BZÄK/DGMK

Ihre digitale Vernetzung zur Zahnarztpraxis

Das effektive Zusammenspiel von Labor und Zahnarztpraxis stärkt und sichert langfristig eine gute Geschäftsbeziehung und das auch im Sinne aller Patienten. Denn beide Partner haben das gleiche Ziel: Patienten mit passgenauen und ästhetischen Restaurationen zu versorgen. VivaScan bietet Ihnen die schnelle und digitale Vernetzung zur Zahnarztpraxis. Mit dem Intraoralscanner lassen sich digitale Abformungen einfach und präzise erstellen. Das Gerät verfügt über eine offene Scan-Software und lässt sich somit in jeder Praxis integrieren.

Ihre Vorteile im Labor



Direkte Verbindung zu Ihrer Zahnarztpraxis

Die integrierte File-Sharing-Lösung gewährleistet eine sichere Datenübertragung. Ein Klick genügt, um die Scans in die Ivoclar Cloud hochzuladen. Ebenso einfach können Sie diese in einem offenen Format wieder aus der Cloud herunterladen und anschließend auf die von Ihnen bevorzugte Weise weiterverarbeiten. Durch das offene Dateiformat ist VivaScan somit kompatibel mit den unterschiedlichsten CAD/CAM Systemen.



Echtfarbscan

Die mit VivaScan erzeugten Echtfarbscans unterstützen Sie bei der Gestaltung und Fertigung von präzisen Restaurationen. Die eingebaute HD-Kamera erstellt Bilder in hoher Auflösung und vereinfacht dadurch die Falldokumentation.



Keine weiteren Kosten

Für die gesamte Software von VivaScan fallen keine zusätzlichen Kosten für Lizenzen, Updates und jährliche Gebühren an. Durch eine digitale Abformung werden die Transportkosten für Abdrücke und Modelle reduziert.



SCANNEN &
ENTDECKEN!



Anmeldung

Ivoclar Vivadent GmbH
Training & Education
Postfach 11 52
73471 Ellwangen, Jagst
Fax-Nr.: 07961 889 370 110
E-Mail: info.fortbildung@ivoclar.com



Andrea Vetter
Training & Education



Christine Rettenmeier
Training & Education

Ihre telefonischen Fragen beantworten wir Ihnen gerne unter: 07961 889 219
Weitere Informationen finden Sie unter: www.ivoclar.com/de_de/academy



Abscannen und direkt **online** anmelden!

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

Bitte den **vollständigen** Namen der Teilnehmer angeben!

Veranstaltung/Referent: _____

Termin: _____

Person 1: _____ Person 3: _____

Person 2: _____ Person 4: _____

Absender:

Praxis/Labor _____ Ansprechpartner _____

Straße/Hausnummer _____ Telefon _____

PLZ/Ort _____ Fax _____

E-Mail _____ Datum/Unterschrift Kunde _____

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Fortbildungsveranstaltungen. Diese sind einzusehen unter www.ivoclar.com/de_de/AGB.
Wir weisen Sie darauf hin, dass Ton- und Bildaufnahmen der Veranstaltung nicht gestattet sind.

Die Ivoclar Vivadent GmbH Ellwangen verarbeitet Ihre Daten im Rahmen der Kursabwicklung und um Sie auch zukünftig über weitere Fortbildungen und Produkte der Ivoclar Vivadent Gruppe ggf. in Kooperation mit ihren verbundenen Unternehmen (einsehbar unter www.ivoclar.com/gruppe) informieren zu können. Sie können dieser Verarbeitung jederzeit unter data-protection.de@ivoclar.com widersprechen. Bei einem Widerspruch werden die personenbezogenen Daten gelöscht, sofern keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht besteht.

Anfahrt

Ivoclar Vivadent GmbH
Dr. Adolf-Schneider-Straße 2
73479 Ellwangen (Jagst)
Industriegebiet Neunstadt
GPS-Daten: +48° 57' 12.096" (N),
+10° 9' 50.219" (O)

Anfahrtsmöglichkeiten

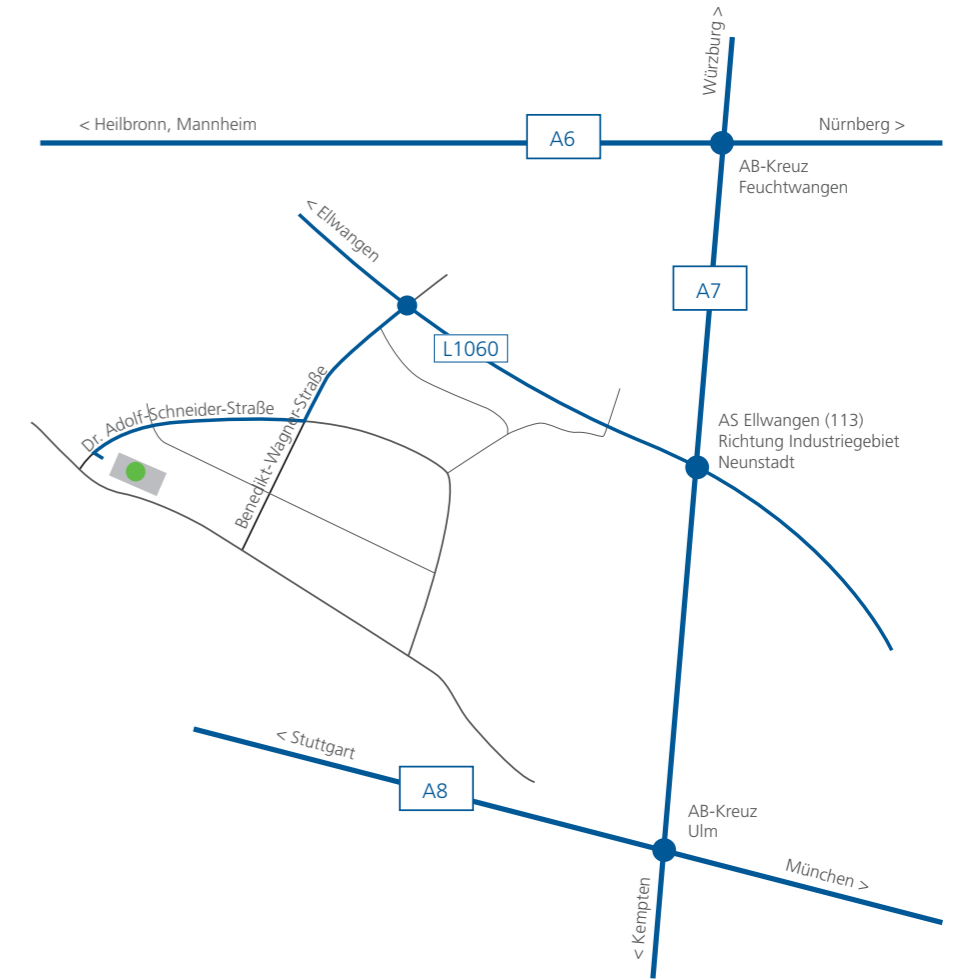
- B29** Aus Richtung Schwäbisch Gmünd, Stuttgart/Nördlingen
- B290** Aus Richtung Crailsheim
- A7** Aus Richtung Ulm/Würzburg, Ausfahrt Ellwangen (113), Richtung Industriegebiet Neunstadt

Für weitere Informationen besuchen Sie www.ivoclar.com



Google Maps Navigation

QR-Code abschnappen und einfach von Google Maps zu Ivoclar Academy Ellwangen navigieren lassen!



Hotelunterbringung

Das Ellwanger Landhotel „Hirsch“

Maierstr. 2
73479 Ellwangen-Neunheim
Tel.: 07961 / 91 98 0
Fax.: 07961 / 91 98 70

www.hirsch-ellwangen.de
E-Mail: kontakt@hirsch-ellwangen.de

0,6 km Entfernung, ca. 6 Min. Fußweg,
ca. 2 Min. Fahrzeit.

Hotel „Montana“

Max-Eyth-Str. 44
73479 Ellwangen
Tel.: 07961 / 93 38 10
Fax.: 07961 / 93 38 11 1

www.montana-hotels.de
E-Mail: ellwangen@montana-hotels.de

1,1 km Entfernung, ca. 15 Min. Fußweg,
ca. 2 Min. Fahrzeit.

Hotel „Sebcity“

Sebastiansgraben 29
73479 Ellwangen
Tel.: 07961 / 98 68 07 0
Fax.: 07961 / 98 68 07 1

www.sebcity-hotel.de
E-Mail: info@sebcity-hotel.de

3,4 km Entfernung, ca. 6 Min. Fahrzeit.

Hotel „Königin Olga“

Karlstraße 2
73479 Ellwangen
Tel.: 07961 / 98 08 0
Fax.: 07961 / 98 08 50

www.hotel-koenigin-olga.com
E-Mail: info@hotel-koenigin-olga.com

3,7 km Entfernung, ca. 7 Min. Fahrzeit.